

PRESSEINFORMATION

ST. PAULI THEATER, HAMBURGER ABENDBLATT UND STRAUCHS FALCO PRÄSENTIEREN IM HANSA-THEATER



VARIETE IM HANSA THEATER

SAISON 2021/2022

Nach dem coronabedingten Abbruch der 12. Spielzeit unter der Direktion Collien/Waller zwei Tage vor dem Ende der Saison und den folgenden achtzehn Monaten Zwangspause wird das Varieté im Hansa-Theater Ende November wieder seine Pforten öffnen. Auch in der Saison 2021/2022 werden die internationalen Künstlerinnen und Künstler musikalisch begeistert von den Hansa-Boys und präsentiert von wechselnden Kabarettisten, Schauspielern und Musikern wie z.B. Alfons, Robert Kreis, Horst Schroth, Arnulf Rating, Marcus Jerock, Jan-Christof Scheibe, Dirk Bielefeldt alias Herr Holm sowie Matthias Brodowy und Rolf Claussen.

Das St. Pauli Theater und das Hamburger Abendblatt präsentieren diese Perle moderner Unterhaltungskunst in diesem Jahr erstmals mit dem Strauchs Falco. Die Familie Kowalke hat sich nach elfjähriger, wunderbarer und erfolgreicher Zusammenarbeit dazu entschlossen, sich nun mehr auf das Kerngeschäft zu konzentrieren. Wir freuen uns, für den gastronomischen Neustart mit Tobias Strauch einen neuen kompetenten und zuverlässigen Partner gefunden zu haben, der seit Jahrzehnten in der Hamburger Gastro-Szene agiert und nun frischen Wind und kulinarische Köstlichkeiten von der Hafencity an den Steindamm bringen wird.

Voraufführung: 23. und 24.11.2021

Premiere: 25.11.2021

Vorstellungen: bis 20.2.2022 und 30.3.2022

täglich außer Montag / Dienstag bis Freitag: jew. 19.30 Uhr /
samstags: 15.30 Uhr und 19.30 Uhr / sonntags: 14.30 Uhr und 18.30 Uhr

Besondere Termine: Sa., 25.12. (1. Weihnachtstag) und
So., 26.12. (2. Weihnachtstag) 15.30 Uhr und 19.30 Uhr
Fr., 31.12. (Silvester) 14.30 und 18.30 Uhr

Preise Tickets: 39,90 € und 49,90 €: dienstags – 19.30 Uhr / sonntags – 18.30 Uhr
sowie die Voraufführungen am 23. und 24.11.
51,90 € und 61,90 €: freitags – 19.30 Uhr
56,90 € und 66,90 €: samstags – 15.30 Uhr und 19.30 Uhr / sonntags – 14.30 Uhr
Weihnachtswoche: 25.+26.12.: 59,90 € / 69,90 €; 28.-30.12.: 56,90 € / 66,90 €
Silvester: 69,90 € / 79,90 €

Preise inkl. aller Gebühren

Vorverkauf: Tel. 040-4711 0 644 sowie an den bekannten Vorverkaufsstellen
und unter hansa-theater.com, bitte beachten Sie unsere neue Internetadresse!

Kontakt: Dagmar Berndt, Leitung Kommunikation: 040 / 4711 06-28
d.berndt@st-pauli-theater.de

Pressedownloads: <https://www.hansa-theater.com/presse/>

Variété im Hansa-Theater • Steindamm 17 • 20099 Hamburg • 040-4711 0 644 • hansa-theater.com



DIE ARTISTEN:

PHILLIP HUBER – PUPPENSPIELER

Phillip Hubers Karriere, die ihn an so renommierte Orte wie das Lido in Paris, das Casino in Monte Carlo oder in das legendäre Magic Castle in Hollywood führte, ist einzigartig. Seine Marionetten überwinden mühelos jede Genre-Grenze. Sie waren sogar Oscar-nominierte Partner von John Malkovich. Denn sobald Phillip Huber seine Marionetten animiert, befinden wir uns im Reich der Phantasie und des Zaubers, dem wahren Leben aber sind wir dennoch näher als je zuvor. Seine Schöpfungen sind eigentlich gar keine Puppen, sondern uns als echte eigenständige Charaktere ein gnadenloser Spiegel.



Foto: Sean Bertrand Denis

CHU CHUAN-HO – DIABOLO

Wenn der aus Taiwan stammende Chu Chuan-Ho in irrwitzigem Tempo die Bühne erobert, seine Diabolos erst durch die Luft fliegen und dann auf dem Seil landen lässt, um sie anschließend durch Arme und Beine zu führen, werden Sie aus dem Staunen wahrscheinlich nicht herauskommen.

Und ganz nebenbei flirtet Chuan-Ho, der auf einem Festival auf Sylt entdeckt wurde und dessen Künstlerkarriere ihn durch ganz Europa bis in den renommierten Tigerpalast nach Frankfurt führte, auch noch ganz hinreißend mit seinem Publikum...



Foto: Varieté im Hansa Theater

BATTLE BEASTS – BREAKDANCE UND PARTNERAKROBATIK

Keine Angst, diese Battle Beasts sind nicht die Heavy-Metall-Band aus Wacken, sondern zwei charmante Berliner Artisten, die in Ihrer Show unterschiedlichste Elemente aus den Bereichen Breakdance und Partnerakrobatik verbinden. So ist eine einzigartige Variéténummer entstanden, die die zwei in Perfektion und mit viel Power schon im Berliner Wintergarten, im Friedrichsstadt-Palast, auf dem Edinburgh Fringe oder dem Münchner Tollwood-Festival gezeigt haben.



Foto: Rudi Ueberall

TRIO ESSENCE – TRIO HANDSTAND

Phantasievolle Figuren auf dem Fundament einer ausgefeilten Technik, die sie ihrer Ausbildung als Sportakrobaten verdanken und fein aufeinander abgestimmt in einer erstklassigen Choreographie – das zeichnet das Trio Essence aus. In ihrer Darbietung verbinden die drei ukrainischen Künstlerinnen – Olga Shutiak, Olena Kosiuchenko und Nataliya Yuskiv – visionäre Formen des Tanzes und der Akrobatik zu einem poetischen Gesamtkunstwerk. Das auf vielen renommierten Zirkusfestivals in Russland und Frankreich ausgezeichnete Trio Essence paart Anmut mit Leichtigkeit und scheint dabei die Gesetze der Anatomie außer Kraft zu setzen.



Foto: Varieté im Hansa Theater

DIE ARTISTEN:

Foto: Varieté im Hansa Theater



VLADIMIR OMELENKO – ROLA BOLA

Vladimir Omelchenko aus der Ukraine ist Artist durch und durch. Schon im Kindesalter im Zirkus ausgebildet, trat das Talent auf vielen Nachwuchs-Festivals auf und hat sich seitdem zu einem in der ganzen Welt gefragten Akrobaten entwickelt. Vladimir ist mehrere Jahre mit dem „Cirque du Soleil“ um die Welt getourt, trat im schweizer Zirkus Knie, im Berliner Szene-Circus Flic Flac oder im spanischen Zirkus Charly Rivel auf. Nun begeistert er auf wackeligem Untergrund ganz sicher auch das Publikum im Varieté im Hansa-Theater.

TOM NODDY – DER SEIFENBLASENMANN

Tom Noddy ist „The Bubbleman“. Er füllt die bunt schillernden Vergänglichkeiten mit Rauch und lässt sie auf der Bühne sogar irgendwie keusch erscheinenden Sex treiben. Bis der plötzlich platzenden Doppelblase der zarte Nachwuchs entfleucht. Zudem kommentiert Noddy sein Tun mit hippiesken Poemen unter ebensolcher Frisur. Sein Seifenblasenzauber wurde sogar von ungläubigen Wissenschaftlern physikalisch untersucht. Sein Auftritt bei Latenight-Guru David Letterman wurde als der einer Ikone angekündigt.



Foto: Varieté im Hansa Theater

Foto: Tatiana Konobals



FRANK WOLF – BMX-AKROBATIK

Kein zweiter BMX-Artist hat sein Gefährt so unter Kontrolle wie Frank Wolf aus Berlin. Ob Sprünge über den Lenker, Fahren auf dem Sattel oder rasantes Herumwirbeln, Frank Wolf fegt mit Leichtigkeit über die Bühne und setzt die Schwerkraft dabei akrobatisch außer Kraft. Seit vielen Jahren schon steht er mit seiner Show, die auf dem Zirkus-Festival in Monte Carlo geadelt wurde, weltweit in Sportstadien oder großen Zirkuszelten, wie dem schweizer Zirkus Conelli, auf der Bühne und beweist dem staunenden Publikum gekonnt, dass das Fahrrad nicht nur für Geradeausfahrten erfunden wurde.

KAY SCHEFFEL – BAUCHREDNER

Bevor er einer der Top-Bauchredner Deutschlands wurde, hat der aus einer alten Künstler-Dynastie stammende Kay Scheffel die Karnevalshochburgen in Deutschlands Westen mit seiner Kunst revolutioniert und dafür unzählige Orden erhalten. Heute sorgt Kay Scheffel mit 120.000 Gramm hochexplosivem Humor, der manchmal an sein großes Vorbild Heinz Ehrhard erinnert, für Spaßtränen und Lachkrämpfe seines Publikums, wenn er seinen geflügelten Hauptdarstellern, dem naiven Las Vegas Showgirl „Juanita“ oder dem coolen Raben „Rocky“, Leben einhaucht. Apropos Publikum: Das wird übrigens ganz besonders gefordert bei Kay Scheffel.



Foto: Varieté im Hansa Theater